

WVR-Weihnachtsaktion im EDEKA-Markt Schömburg

Die Klassen 7a und 7b der Realschule Schömburg erwirtschafteten am 04. und 05. Dezember 2015 knapp achthundert Euro durch ihr Engagement während ihres Kooperationsprojekts „Organisation und Durchführung zweier Weihnachtsaktionen im Schömberger EDEKA“.

„Die Tätigsten der Menschen waren stets die unbedürftigsten“, ist eine einfache und doch tief sinnige Botschaft Johann Gottfried von Herders (1744 - 1803), die auch für die vorweihnachtliche Produktions- und Verkaufsaktivitäten der insgesamt 43 Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrkräfte Frau Kristine Münk, Frau Hannelore Geiger und Herrn René Wicker, unterstützt durch die Referendarin Frau Anika Werling, im Rahmen von WVR (Wirtschaften-Verwalten-Recht) galt. Das ehrgeizige Ziel, möglichst viel Geld für die jeweiligen Klassenkassen, hinsichtlich der angedachten Klassenfahrt in Klassenstufe 8 sowie zur Unterstützung der Albstadtschule in Kenia zu erwirtschaften, wurde erreicht. Durchgeführt wurden, nach vorausgegangenen Bastelarbeiten, eingebettet in die zweite Projektwoche, insgesamt zwei Weihnachtsaktionen im EDEKA-Markt in Schömburg.



Frau Geiger mit fleißigen Helfern bei der Kerzenproduktion



Frau Werling mit Siebtklässlern am noch reich gefüllten Weihnachtsstand (am 04.12.15)



Neuer Tag, neues Glück. Vorbereitungen zum Waffel- und Apfelpunschverkauf durch Frau Münk und geballter Mädchenpower aus Klasse 7a (am 05.12.15)



Fröhliche Gesichter am Ende eines langen Verkaufstages. Herr Wicker mit seinen kleinen Verkaufstalenten aus 7b (am 05.12.15)

Selbst gemachte Kerzen, Schalen und Plätzchen wurden neben leckeren Waffeln und einem feinen Bio-Apfelpunsch feilgeboten. Der Albstadtschule in Kenia kommen 10 % des Erlöses zugute. Da Weihnachten ein Fest des Gebens ist, gilt es, im Rahmen eines kompetenzorientierten

Unterrichts, genau diesen Geist, gerade innerhalb eines ökonomisch ausgerichteten Projekts, zu pflegen. Im Zusammenhang mit WVR suchten unsere Schülerinnen und Schüler den Kontakt zu heimischen Firmen und Gewerbetreibenden, die unser Projektvorhaben mit Geld- und Sachspenden unterstützten. Dafür möchten wir allen Sponsoren und Förderern, so zu nennen EDEKA Koch, 1a-Naturprodukte Cornelia Seifert, Café Bayer, Bäckerei Besenfelder, Creativ-Studio-Schreijäg, Quadmania Schömberg, Friseursalon Carmen Schwenk, Duyars Lebensmittel, Stadtapotheke Schömberg, Elektrotechnik Schwenk, Netzer GmbH Schömberg, Polsterwerkstatt Schatz, Imbiss Träuble, Autohaus Helmut Weinmann GmbH & CO.KG und die Sparkasse Zollernalb, Volksbank Zollernalb rückblickend herzlich danken. Herrn Gerd Koch, Geschäftsführer des EDEKA-Marktes in Schömberg, sei an dieser Stelle wieder einmal besonders für die kostenlose Bereitstellung der Standfläche und der erforderlichen Verkaufsutensilien gedankt! Es zeigt sich Marc Aurels Binsenweisheit bestätigt: „Wir sind zur Zusammenarbeit geboren.“

Von René Wicker